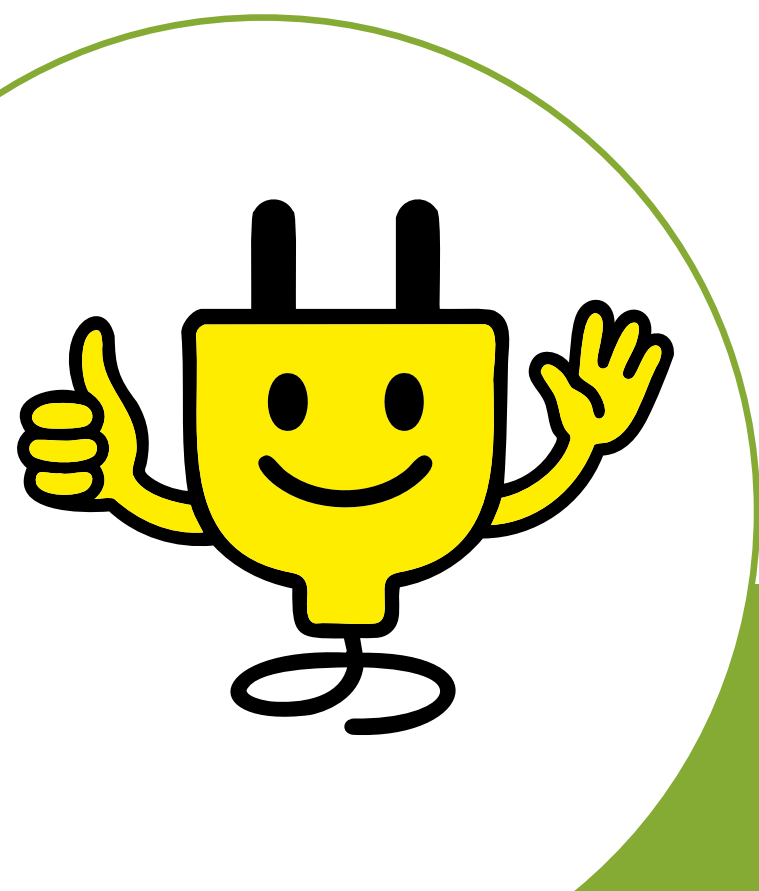




ELEKTRO-CUP so funktioniert's



Vorwort

Informationen für Lehrkräfte

Umweltbildung mit Spaß-Faktor! Der Elektro-Cup fördert ökologisches Bewusstsein und nachhaltiges Handeln. In dem Projekt können sich Schülerinnen und Schüler aktiv mit den Themen Konsum, Weiterverwendung, Reparatur und Recycling auseinandersetzen. Dadurch lernen die Schülerinnen und Schüler viel über die Auswirkungen auf Mensch und Umwelt und die Kreislaufwirtschaft. Und: Wie jeder ganz einfach nachhaltig Handeln und etwas zum Umwelt- und Klimaschutz beitragen kann.

Als Auftakt gibt's eine interaktive Doppelstunde von Das macht Schule mit Vortrag, Videos und viel Raum für Fragen.

Nachhaltig Handeln lernen: Beim Elektro-Cup sammeln Schülerinnen und Schüler in der Nachbarschaft und in der Schule so viel Elektroschrott wie möglich. Alte Telefone, DVD-Player, Toaster, Wecker und vieles mehr. Für jedes Teil gibt es Punkte. Zusätzlich gibt es Bonuspunkte für Extra-Aktivitäten. Weniger kaufen, weitergeben, reparieren und recyceln ist das Ziel. Wer die meisten Punkte hat, gewinnt einen tollen Ausflug.

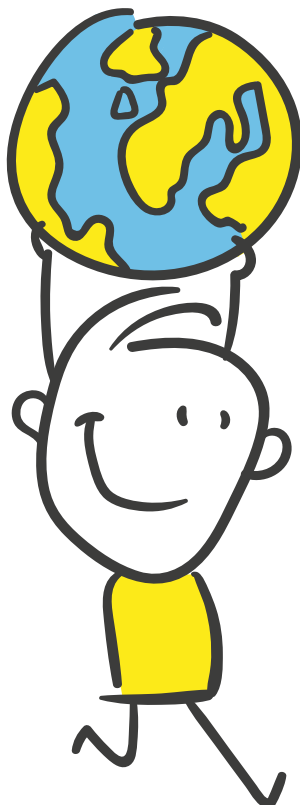
Dieses Handbuch enthält alle notwendigen Infos zum Projekt: Infos zum Ablauf und zu den unterschiedlichen Rollen, die Schülerinnen und Schüler in dem Projekt übernehmen können sowie hilfreiche Tipps und Ideen für begleitende Aktivitäten, die vorbereitend oder parallel durchgeführt werden können.

Die Gruppe muss vor Beginn nicht unbedingt auf das Projekt vorbereitet werden. Die Kinder bekommen alle relevanten Infos während der Doppelstunde.

Viel Spaß beim Elektro-Cup wünscht das
Das macht Schule Team

Inhalt

Ablauf	4
Rollen	6
Sammler	6
Promoter	8
Reporter	9
Teamleiter	10
Tipps und begleitende Aktivitäten	11
Gewinn und Party	13
Anschluss-Ideen	14
Notizen	15
Kontakt	16



Ablauf

Im Elektro-Cup sammelt ihr so viel Elektroschrott wie möglich in der Nachbarschaft und in der Schule. Für jedes Teil gibt es Punkte. Zusätzlich gibt es Bonuspunkte für Extra-Aktivitäten. Weniger kaufen, weitergeben, reparieren und recyceln ist das Ziel. Dabei steht ihr im Wettbewerb mit bis zu neun anderen Schulen in der Region. Welche das sind, erfahrt ihr in der Doppelstunde. Und mit „ihr“ ist die Gruppe gemeint, die von der Lehrkraft angemeldet wurde. Dass diese Gruppe natürlich die gesamte Schulfamilie motiviert, Elektroschrott beizusteuern, dürfte klar sein. Aber das eigentliche Projekt macht nur die angemeldete Gruppe.

Sammelbehälter

Vor Start der Aktion bringt euch ein örtliches Entsorgungsunternehmen Sammelbehälter. In denen sammelt ihr den Elektroschrott. Wenn die Behälter voll sind, werden sie ausgetauscht. Die Kontaktdaten vom Entsorger bekommt ihr per Mail von uns.

Wichtig: Alle Fragen zum Projekt stellt ihr bitte unbedingt an uns von Das macht Schule!

Doppelstunde zur Vorbereitung

Zur inhaltlichen Vorbereitung kommen wir von Das macht Schule an eure Schule und erzählen euch 90 Minuten lang, was der Elektro-Cup eigentlich genau ist, warum so ein Projekt gerade jetzt so wichtig ist und wie es funktioniert. Also Umweltbildung zum Anfassen.

Website & Organisation der Aktion

Für alles, was ihr sammelt, gibt's Punkte. Die bekommt ihr über die Website www.elektro-cup.de gutgeschrieben. Dafür registriert ihr euch auf der Website (mit E-Mail-Adresse und einem Gruppen-Passwort, das ihr von uns bekommt). Wie genau die Seite funktioniert, zeigen wir in der Doppelstunde.



In der Woche nach der Doppelstunde beginnt die Aktion. Jetzt dürfen alle Schulen gleichzeitig loslegen (nicht früher!). Damit das Ganze funktioniert, gibt es ein paar Spielregeln. Dort könnt ihr nachlesen, was gesammelt wird und was nicht.

Wichtig: In den Spielregeln unter www.elektro-cup.de/spielregeln findet ihr auch, für welche Dinge es Bonuspunkte gibt und wofür Strafpunkte.

Updates – wir halten euch auf dem Laufenden

Während der Aktion bekommt die Lehrkraft wöchentliche Updates per Mail von uns (gern an die Schülerinnen und Schüler weiterleiten). Folgt uns auch auf Social Media (einfach nach „Das macht Schule“ suchen), damit ihr immer auf dem Laufenden seid. Gerne teilen wir auch eure Updates, Posts und Stories über unsere Kanäle (uns dafür einfach taggen)!

Gewinn & Preisverleihung

Bis wann die Sammelphase läuft – also Datum und Uhrzeit – findet ihr bei der Punkteübersicht auf der Website. Nach Ablauf des Wettbewerbs gewinnt die Schule mit den meisten Punkten. Dabei gilt die durchschnittliche Punktzahl pro Teilnehmenden, die automatisch auf der Website berechnet wird. Kurz nach Ende findet eine Preisverleihung an der Gewinnerschule statt, bei der der Preis offiziell übergeben wird. – Und dann geht's für das Gewinnerteam auf den Ausflug!



Rollen

Wir empfehlen, die Gruppe in Teams mit unterschiedlichen Rollen aufzuteilen. So kann jeder die Aufgabe übernehmen, die ihm besonders gut liegt. Die Schülerinnen und Schüler können dann in kleineren Gruppen für bestimmte Aufgabenbereiche Verantwortung übernehmen. Die Rolle der „Sammler“ übernehmen alle. Einige Schülerinnen und Schüler übernehmen eine Doppelfunktion, indem sie zusätzlich „Promoter“, „Reporter“ oder „Teamleiter“ sind. Die Rollen werden vor Beginn der Sammelaktion aufgeteilt, sodass alle wissen, was sie zu tun haben. Natürlich unterstützen sich die verschiedenen Teams auch gegenseitig.

Sammler

Alle helfen fleißig mit beim Sammeln alter und kaputter Elektrogeräte in der Nachbarschaft. Auch diejenigen, die eine zusätzliche Rolle übernehmen (Promoter, Reporter, Teamleiter). Das ist wichtig, denn je mehr gesammelt wird, desto mehr Punkte bekommt euer Team.

Wie läuft das ab?

- Als erstes informieren die Schülerinnen und Schüler die Schulgemeinschaft und die Nachbarschaft.
- Die Nachbarn können dann auf der Website www.elektro-cup.de eintragen, was abgeholt werden kann.
- Die Schülerinnen und Schüler loggen sich auf der Website ein und sehen dort, wo und wann etwas abgeholt werden kann. Dann entscheiden sie, ob das nah genug ist und sie zur angegebenen Zeit dort sein können. Wenn ja, können sie den Elektroschrott für sich zur Abholung reservieren.
- Dann holen sie den Elektroschrott zur vereinbarten Zeit ab (nicht allein) und bringen ihn am nächsten Tag mit zur Schule. Dort geben sie die Geräte in die vom Entsorger gestellten Sammelbehälter.
- Alternativ können Nachbarn die Sachen z.B. auch direkt vorbeibringen.

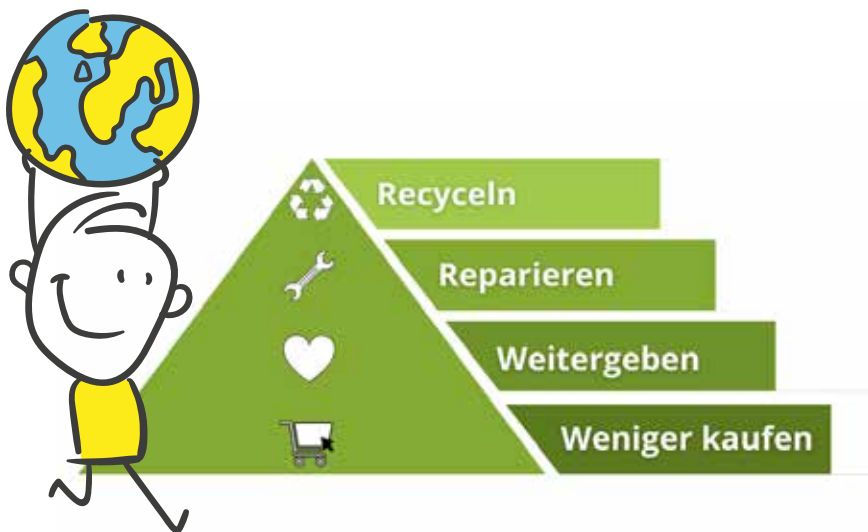
Achtung: Wenn ihr eine Abholung für euch reserviert habt, müsst ihr die Sachen auch wirklich abholen. Sonst gibt es Strafpunkte!

Und so sammelt ihr Punkte

- 1. Elektroschrott von Nachbarn:** Für Elektroschrott, der von Nachbarn über www.elektro-cup.de eingetragen wird und von euch abgeholt wird, bekommt ihr automatisch die Punkte gutgeschrieben.
- 2. Eigener Elektroschrott und der von Bekannten und Mitschülern:** Alles, was ihr oder eure Mitschülerinnen und Mitschüler von zu Hause mitbringen oder was Leute euch bringen, müsst ihr selbst auf www.elektro-cup.de eintragen, damit die Punkte gezählt werden. Dafür loggt ihr euch auf der Seite ein und tragt die Teile ein. Ein Teamleiter muss dann noch bestätigen, dass ihr die Sachen gesammelt habt.
- 3. Bonuspunkte:** Ihr habt die Chance, Bonuspunkte zu bekommen, zum Beispiel wenn ihr mit dem Elektro-Cup in der Presse landet, ein cooles Video dreht, kaputte Teile reparieren lasst oder noch funktionierende Geräte über kleinanzeigen.de weitergebt. Mehr erfahrt ihr auf der Website unter www.elektro-cup.de/spielregeln.

Tipp 1: Bittet eure Familien, Nachbarn und alle, die ihr kennt, euch zu helfen. Schreibt einen kurzen Brief und erklärt ihnen darin, worum es im Elektro-Cup geht und wie sie ihren Elektroschrott von euch abholen lassen können. Gleichzeitig ist das eine gute Übung. Damit lernt ihr, anderen zu erklären, worum es geht. Denn ohne andere für euer Projekt zu begeistern, bekommt ihr kein gutes Sammelergebnis.

Tipp 2: Eine gute Idee ist es, erst mal in einem Rollenspiel zu üben, wie man andere von der Idee begeistert, dass sie ihren Elektroschrott von euch abholen lassen. Bildet dazu kleine Gruppen: Jeweils zwei Kinder spielen die „Sammler“ und zwei die Leute, bei denen ihr Elektroschrott sammeln wollt. Überlegt euch Argumente, wie ihr sie für die Aktion begeistern könnt.



Promoter

Um den Ausflug zu gewinnen, müsst ihr so viele Punkte wie möglich sammeln. Dabei hilft es, wenn möglichst viele Menschen vom Elektro-Cup wissen. Die Promoter haben deshalb die Aufgabe, möglichst viele Anwohner in der Nachbarschaft über den Elektro-Cup zu informieren und auch der gesamten Schulgemeinschaft Bescheid zu geben. Fragt ruhig mehrfach nach.

Aufgaben

Um so viele wie möglich über den Elektro-Cup zu informieren, können die Promoter z.B. Folgendes tun:

- Schreibt eine E-Mail, die alle wichtigen Informationen zu eurer Sammlung enthält. Tipp: Der erste Satz sollte gleich begeistern und deutlich machen, worum es geht. Sagt klar, was gesammelt wird und was nicht. Z.B., dass ihr nur kleine Geräte sammelt und auch keinen E-Schrott aus Firmen, sondern nur aus privaten Haushalten. Nennt den Link, wo man seinen Elektroschrott eintragen kann (www.elektro-cup.de).
- Schickt diese Mail an möglichst viele Leute: An alle in der Schule – auch an Lehrkräfte. Bittet alle, diese Mail auch an Familie, Freunde, Bekannte, Nachbarn usw. im Umfeld der Schule weiterzuleiten.
- Werdet kreativ und gestaltet Handzettel oder Flyer für die Briefkästen der Nachbarschaft und hängt Plakate auf. Vorlagen sind in der Mediathek, für Selbstgestaltetes gibt es Bonuspunkte.
- Nutzt Social Media, um für eure Teilnahme am Elektro-Cup zu werben.
- Tragt eure Schule auf www.nebenan.de ein und informiert darüber eure Nachbarschaft.

Wichtig ist, dass auf Flyern und Plakaten www.elektro-cup.de und euer Schulname genannt wird, damit Interessenten ihren Elektroschrott zur Abholung eintragen können! Denkt auch daran, zu erwähnen, was genau gesammelt wird und was nicht (siehe Spielregeln).

Tipp 1: Verteilt die oben genannten Aufgaben unter den Promotern.

Tipp 2: Natürlich könnt ihr euch auch selbst etwas Cooles einfallen lassen, wie ihr den Elektro-Cup am besten bewerbt. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Wenn ihr zum Beispiel ein Einkaufszentrum oder eine Fußgängerzone in der Nähe habt, macht einen Infostand, verteilt Zettel auf dem Wochenmarkt oder Ähnliches.

Reporter

Die Reporter sorgen dafür, dass eure Gruppe die Aufmerksamkeit erhält, die sie verdient! Ihre Aufgabe ist es, eure Teilnahme zu dokumentieren und allen zu zeigen, wie gut eure Gruppe das meistert.

Aufgaben

- Informiert die Zeitung, lokale Radio- oder TV-Sender und bittet sie, einen Bericht über eure Aktion zu veröffentlichen. Wer ist bei euch in der Schule für Öffentlichkeitsarbeit zuständig? Bittet dort um Hilfe.
- Ihr könnt auch ein cooles Video über euren Elektro-Cup drehen. Erklärt, was ihr genau macht und weshalb das so wichtig ist.
- Postet Updates auf Social Media, um allen eure Fortschritte und tollen Ideen zu zeigen. Nutzt dazu z.B. Facebook oder Instagram und postet dort ein Foto und einen kurzen Bericht zu eurer Teilnahme (taggt Das macht Schule).
- Dokumentiert euren Elektro-Cup, z.B. in einer Art Tagebuch. Haltet fest, was ihr alles gemacht habt, wie viel ihr schon gesammelt habt und was ihr euch einfallen lasst, um noch mehr Leute im Umfeld zu erreichen.

Tipp 1: Veröffentlicht jede Woche an einem festgelegten Tag (z.B. Mittwoch) ein Update auf Social Media.

Tipp 2: Für eure Pressearbeit ist es wichtig, dass ihr die Journalisten auf zwei Punkte aufmerksam macht: erstens, dass sie eure tolle Arbeit im Rahmen des Projektes zeigen und zweitens, dass sie Das macht Schule, den Förderer und die Website www.elektro-cup.de nennen, auf der Elektroschrott zum Abholen eingetragen werden kann.

Tipp 3: Wenn ihr keine eigenen Social Media Profile habt, könnt ihr vielleicht Geschwister, Eltern oder Lehrerinnen und Lehrer bitten, eure Beiträge für euch zu veröffentlichen.

Teamleiter

Die Teamleiter sorgen für einen reibungslosen Ablauf und helfen dabei, die Gruppe in die richtige Richtung zu weisen und zu motivieren. Sie geben Tipps und koordinieren die Promoter, Reporter und Sammler. Falls erforderlich, können die Teamleiter Hilfestellungen geben oder selbst mit einspringen. Ein Teamleiter sollte sich in die Rolle der anderen hineinversetzen können, um deren Aufgaben und Probleme zu verstehen und um sie bestmöglich zu unterstützen.

Aufgaben

- Die Teamleiter sprechen sich zu Beginn mit der Lehrkraft ab, welche Aktivitäten mit der Gruppe durchgeführt werden sollen. Sie klären, wann und wie viel Zeit dafür zur Verfügung steht und machen gemeinsam einen Zeitplan, auf deren Einhaltung sie achten.
- Es ist gemeinsame Aufgabe der Teamleiter, dafür zu sorgen, dass alles auf der Website richtig eingetragen wird. Sie prüfen also, ob die Anzahl der auf www.elektro-cup.de eingetragenen Geräte mit den tatsächlich gesammelten übereinstimmt und bestätigen dann die Einträge.
- Damit wir prüfen können, dass eure Punkte stimmen, sorgen die Teamleiter dafür, dass von allem Gesammelten Fotos gemacht und an uns geschickt werden (Details dazu per Mail).

Tipp 1: Überlegt euch, wie ihr eure Mitschüler und Mitschülerinnen motivieren könnt, damit sie z.B. auch am Wochenende Lust haben zu sammeln.

Tipp 2: Überlegt gemeinsam mit den Sammlern, wo, wie und wann ihr am besten die gesammelten Teile eintragt, Fotos davon macht und an uns schickt.

Tipp 3: Bonuspunkte machen für eure Platzierung einen großen Unterschied aus! Lest also unbedingt die Regeln dazu auf www.elektro-cup.de/spielregeln, um zu erfahren, wie ihr für das Weitergeben und Reparieren von Geräten, für selbstgedrehte Videos, Presseberichte, Materialien etc. Extrapunkte bekommt.

Tipps und begleitende Aktivitäten

Hier einige Vorschläge, die ihr vorbereitend oder parallel zur Sammelaktion durchführen könnt. Dabei sind z.B. kurze Erklär-Videos, die nur wenige Minuten lang sind, oder Ideen für halbtägige Ausflüge. Die Lehrkraft wählt (ggf. gemeinsam mit den Teamleitern) einige der Aktivitäten aus. Die Teamleiter unterstützen bei der Umsetzung.

Gemeinsam Zwischenstand ansehen – 15 Min.

Schaut euch den aktuellen Zwischenstand auf www.elektro-cup.de an und bewertet das bisherige Ergebnis. Welche Sammler sind bereits gut beschäftigt? Wer hat noch Kapazitäten? Das ist eine gute Gelegenheit, um sich gegenseitig auszutauschen. Zum Beispiel zur Nutzung der Website oder um nach Tipps zu Fragen, wie ihr das Sammelergebnis noch verbessern könnt.

Promo-Tour mit der Gruppe - 2 bis 4 Schulstunden

Die ganze Gruppe zieht los und rührt die Werbetrommel für euren Elektro-Cup. Das Ziel: Viele Haushalte finden, die mitmachen. Steckt Handzettel in die Briefkästen der Nachbarschaft. Hängt Plakate auf. Macht einen Infostand auf dem Marktplatz oder in der Fußgängerzone (beim Ordnungsamt anmelden!). Zieht in kleinen Gruppen los und klingelt an den Türen, informiert über eure Aktion und verteilt Flyer. Bittet möglichst viele Leute, dass sie euch helfen und sich beteiligen. Dadurch bekommt ihr nicht nur viele Punkte, ihr hinterlasst auch eine wichtige Botschaft: So geht es nicht weiter, wir alle müssen etwas für das Klima und die Umwelt tun. Falls ihr den E-Schrott nicht direkt mitnehmen könnt, nennt die Website, auf der Nachbarn die Sachen eintragen können. Oder sagt ihnen, wann sie den E-Schrott zu euch an die Schule bringen können.

Tipp: Erzählt den Leuten, was ihr bereits alles über Elektroschrott gelernt habt. Zum Beispiel: Was genau ist Elektroschrott? Warum ist er so wertvoll und warum wird bisher so wenig recycelt? Warum ist Reparieren und Weitergeben so sinnvoll? Erklärt den Erwachsenen, dass es um eure Zukunft geht, wenn ihr über Umwelt- und Klimaschutz redet. Am besten ist, ihr überlegt im Voraus gemeinsam, was genau ihr sagen möchtet. Dabei hilft euch auch die Gestaltung von Handzettel, Flyer oder Plakaten.

Video-Besprechung mit Projektleitung – 15 Min.

Ihr habt Fragen oder braucht Tipps? Dann lädt euch die Das macht Schule Projektleitung gern zu einer Video-Besprechung ein. Wenn es technisch möglich ist, kann daran die gesamte Gruppe teilnehmen. So könnt ihr gemeinsam mit der Projektleitung besprechen, wie es bei euch läuft und noch ein paar tolle Tipps bekommen.

Brainstorming in Gruppen – 30 bis 60 Min.

Setzt euch in Gruppen zusammen (Promoter, Reporter, Teamleiter und Sammler – wenn die Gruppe der Sammler zu groß ist, könnt ihr sie aufteilen). Was ist noch zu tun? Wer könnte noch Aufgaben übernehmen und bis wann? Steckt die Köpfe zusammen und sammelt Ideen, wie ihr am erfolgreichsten werden könnt. – Brainstorming könnt ihr jederzeit wiederholen. Gleichzeitig fördert das die Motivation und steigert den Teamgeist.

Ausflug – Halbtägig

Vielleicht organisiert ihr einen Ausflug zu einem nahegelegenen Wertstoffhof und seht euch an, wie Elektroschrott gesammelt, getrennt und gelagert wird. Wendet euch hierzu an euren örtlichen Entsorger bzw. den Betreiber des Wertstoffhofs und fragt, wann ihr mit eurer Gruppe vorbeikommen dürft und ob ihr eine kleine Führung bekommen könnt. Alternativ könnt ihr auch ein Repair-Café besuchen. Diese gibt es in immer mehr Städten. Hier könnt ihr sehen, wie defekte Geräte wieder repariert werden. Wenn ihr dort selbst Geräte reparieren lasst, bekommt ihr dafür Bonuspunkte! Ein Repair-Café in eurer Nähe findet ihr auf www.reparatur-initiativen.de/orte.

Gewinn und Party

Die Schule mit der höchsten Punktzahl gewinnt einen Ausflug!

Damit verschieden große Gruppen die gleichen Chancen haben, zählt für den Gewinn die gesammelte Punktzahl pro Schülerin bzw. Schüler der angemeldeten Gruppe. So ist es ein fairer Wettbewerb für alle! Die Punktzahl wird in der Punkteübersicht auf www.elektro-cup.de automatisch berechnet (basierend auf der Teilnehmerzahl, die ihr vor Beginn der Sammelphase angegeben habt).

Macht Party und feiert euch

Wie war's? Setzt euch nochmal zusammen und überlegt: Wie war die Zusammenarbeit? Wobei hattet ihr besonders viel Spaß? Wer hat was besonders gut gemacht? Womit habt ihr euch selbst übertroffen? Welche Erfahrungen konntet ihr sammeln? Welche Fähigkeiten habt ihr in euch entdeckt? Was habt ihr über die Themen Konsum, Weiterverwendung, Reparatur und Recycling gelernt? Was war sonst noch erwähnenswert?

Mit eurer Aktion werdet ihr zum Vorbild, auch für andere Schulen. Schreibt unbedingt einen **kurzen Erfahrungsbericht** und ladet diesen auf der Website von Das macht Schule unter **Projekt teilen** hoch. Gern mit ein paar Fotos oder einem Video. Nutzt dafür z.B. das Tagebuch der Reporter als Grundlage. Teilt eure Erfahrungen. – Das ist für andere so wertvoll! Damit kann euer Projekt Schule machen. Wenn ihr dabei Unterstützung braucht, meldet euch gern.

Ihr habt es geschafft. Nun feiert euch! Egal, ob ihr den Ausflug gewonnen habt oder nicht. Denkt auch daran, eure **Teilnahmeurkunde** auszudrucken (steckt im Materialpaket in der Mediathek). Und erzählt anderen von dem Projekt, euren Mitschülerinnen und Mitschülern und Zuhause, und davon, was ihr gelernt habt.

Danke für euren tollen Einsatz. Ihr seid wahre Umwelthelden!

Anschluss-Ideen

Der Elektro-Cup ist vorbei. Und nun?

Kommt uns doch mal auf unserer Website www.das-macht-schule.net besuchen. Unter „**Projektvorlagen**“ gibt es einen Überblick unserer Themen. Hier ein paar Dinge, die interessant sein könnten:

Schüler-Reparaturwerkstatt

Nicht alles, was kaputt ist, muss man wegwerfen. Vielleicht organisiert ihr etwas nach der Idee des Repair-Cafés in eurer Schule: eine Schüler-Reparaturwerkstatt. Hier können Schülerinnen und Schüler lernen, kaputte Dinge zu reparieren und sich selbst zu helfen. Die Schüler-Reparaturwerkstatt verankert Ideen nachhaltigen Handelns und Wirtschaftens dauerhaft in der Schule. Das Projekt eignet sich als Dauer-Projekt oder Wahlpflichtfach. Dafür könnt ihr euch einen 70-seitigen Praxisleitfaden von unserer Website runterladen, der euch Schritt für Schritt erklärt, wie ihr so eine Schüler-Reparaturwerkstatt in eurer Schule einrichten könnt: www.das-macht-schule.net/schulreparaturwerkstatt. Das macht Schule unterstützt euch gern dabei.

Nachhaltigkeitsladen, Kleidertauschbörse und Co.

Auf unserer Website www.das-macht-schule.net/projektvorlagenseite gibt es noch viele weitere Projekt-Ideen. Einfach mal stöbern! Wie wär's zum Beispiel mit einem Nachhaltigkeitsladen an eurer Schule? Oder wollt ihr einen Kleidertausch veranstalten? Vielleicht möchtet ihr aber auch Hochbeete einrichten oder euch Schulbienen zulegen. Bei uns gibt es gute Hilfestellungen, mit denen solche Projekte leicht gelingen. Natürlich alles kostenlos!

Textil-Cup

Der Textil-Cup läuft ähnlich wie der Elektro-Cup. Hier sammeln Schulen im Wettbewerb möglichst viele Alttextilien: Kleidung, Bettwäsche, Decken, Handtücher, Stofftiere, Schuhe. Unter www.das-macht-schule.net/textil-cup veröffentlichen wir, wann so eine Aktion in eurer Stadt läuft. Interesse? Dann tragt euch schon heute in die Warteliste ein!

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Über Das macht Schule

Wenn Kinder fürs Leben lernen sollen, müssen wir das Leben in die Schule holen. Genau dafür sind Praxisprojekte da! Bei Das macht Schule gibt es coole Ideen für Praxisprojekte. Die helfen, Schüler aufs zukünftige Leben vorzubereiten und Teilhabe, Werte und Kompetenzen zu fördern.

Das macht Schule ist seit 2007 online, gemeinnützig, unabhängig und wird durch Stiftungen und Spenden finanziert. Deshalb ist auch alles, was es bei uns gibt, für Schulen kostenlos.

Das macht Schule gemeinnützige GmbH

Admiralitätstraße 58
20459 Hamburg

E-Mail: kontakt@das-macht-schule.net

Telefon: 040 609 409 99

www.das-macht-schule.net

www.elektro-cup.de

